

Breite Modellpalette an Mini- und Midibussen

Artikel vom **10. März 2022**
Omnibusse im Linienverkehr



Iveco R City/LE mit Euro-VI-Dieslemotor (Bild: ProBus).

Eine über 15-jährige Erfahrung und über 800 verkaufte Fahrzeuge machen [ProBus](#) zu einem der Marktführer im Mini- und Midibussegment. Neben einer breiten Modellpalette an Stadt-, Kombi- und Reisebussen wird größter Wert auf die Kundenbetreuung und Kundenzufriedenheit gelegt. Hierzu gehört ein geschultes und erfahrenes Team, bestehend aus Ingenieuren und Technikern für den technischen Support, die Ersatzteilversorgung sowie die Demonstration von Vorführfahrzeugen durch Außendienstmitarbeiter beim Kunden vor Ort. So ist das »Testen und Erfahren« der qualitativ hochwertig verarbeiteten Fahrzeuge direkt im Einsatzbereich möglich, denn die Fahrzeuge sprechen für sich.

Mini- und Midibusse

ProBus sieht sich als 360°-Vertriebs- und Servicepartner mit nunmehr einem stark erweiterten Produktportfolio auf dem Markt der Stadt- und Überlandbusse als Hauptgeschäftsbereich auf Grund des steigenden Bedarfs an kleinen Linienbussen im ÖPNV. Gerade auf Linien mit geringer Auslastung, in ländlichen Gebieten oder zu Schwachlastzeiten können die Midibusse von ProBus mit niedrigen Betriebskosten und kompakten Abmessungen punkten. So werden mittlerweile fünf niederflurige Midibusse angeboten.



Sprinter LE (Low-Entry) auf Basis MB Sprinter mit Euro-VI-Dieselmotor (Bild: ProBus).

Die zwei Heckniederflurvarianten Sprinter/ HNF und Iveco R/City HNF können u. a. mit einem modernen, funktionellen Innenraum, Stehperron im Heck, Klapprampe und Rollstuhlplatz im Linienbereich aufwarten. Der Mercedes-Benz Sprinter HNF auf Basis des Sprinter 516 CDI mit 7G-tronic-Automatikgetriebe bietet eine gute Linienausstattung bei kompakten Abmessungen. Stehperron mit Klapprampe im Heck und Rollstuhlplatz sind über die zweiflügelige Außenschwingtür hinten zu erreichen. Der Sprinter HNF ist komfortabel in der Stadt wie auf dem Land und kann sowohl mit Linien- als auch mit Überlandbestuhlung ausgestattet werden. Darüber hinaus kann vor allem der R/City HNF durch die optionale Reiseausstattung wie z. B. Klimaanlage, Gepäckkanal mit Düsenbelüftung und mit rückwärtig verstellbaren, speziell aufgepolsterten Schlafsesseln die Aufgabe des Doppelverdieners für Tagesfahrten oder Vereinsausflüge am Wochenende optimal erfüllen. Die Fahrgastkapazität beläuft sich auf 24 Sitzplätze und bis zu 14 Stehplätze, insgesamt max. 37 Fahrgäste. Die Basis bildet das Iveco Daily Chassis 70C18 (180 PS) bzw. 70C21 (210 PS), kombiniert mit dem 8-Gang-ZF-Automatikgetriebe Hi-Matic. Die drei Low-Entry-Varianten Sprinter LE, als 5,5-Tonner oder als 3,5 Tonner Bürgerbus und der Iveco R/City LE – drei vollwertige Linienbusse. Der Mercedes-Benz Sprinter/LE auf Basis des Sprinter 516 CDI mit 7G-tronic Getriebe hat serienmäßig eine zweiflügelige Außenschwingtür vorne, ebenfalls eine Klapprampe und wahlweise Linien- oder Überlandbestuhlung mit bis zu 16 Fahrgastsitzen und einer Gesamtkapazität bis zu 28 Personen. Der Sprinter überzeugt durch seine großzügige Verglasung und einen hellen Innenraum sowie kompakten Fahrzeugabmessungen (L x B x H 7368 x 1996 x 2782 mm – bei Heckverlängerung 7768 mm Länge).

Sprinter/LE

Der Sprinter/LE (Bürgerbus) in der 3,5-t-Variante mit Frontniederflur ist das kleinste Mitglied der ProBus-Produktfamilie. Inklusive Fahrer können 9 Personen transportiert werden. Ein Platz davon kann als Rollstuhlplatz im Niederflurbereich genutzt werden. Der Iveco R/City LE kombiniert das Platzangebot eines großen Linienbusses mit den kompakten Abmessungen (L x B x H 8470 x 2350 x 3100 mm bei einem Radstand von 5100 mm) und der Wirtschaftlichkeit eines Midibusses. Mit einer geräumigen Sondernutzungsfläche bietet er Raum für zwei Rollstuhlplätze, Kinderwagen oder Fahrräder. Dank einer großzügigen Verglasung wird ein heller Fahrgastraum mit einer guten Rundumsicht geboten. Die individuellen Ansprüche des Kunden stehen im Vordergrund, sodass alle Anforderungen von Matrixanlagen und Infotainment über Zahlische bis zur Vorbereitung von RBL-Systemen (Plug- and Play-Lösung) umgesetzt werden können. Die Sondereinbauten werden auf Kundenwunsch am Standort Herxheim nachgerüstet, damit jedes Fahrzeug einsatzbereit an den Kunden übergeben werden kann. Informationen über das komplette Produktportfolio an Fahrzeugen sowie Bestandsfahrzeuge können auf der [Website](#) bezogen werden.

Hersteller aus dieser Kategorie
